



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Alzey-Weinheim am Donnerstag, den 17.11.2022, 19:30 Uhr, im Mehrgenerationenraum im EG der alten Schule

Anwesenheit

Ortsvorsteher: Uwe Frey

Bürgermeister: Steffen Jung

	CDU	FWG	SPD	
Teilnehmende	Lahr, Eveline Raspé-Appelmann, Stefanie		Curschmann, Stefan Loos, Kai Mühl, Andreas Raab, Heribert Ringeisen, Werner	Bloß, Sonja Bloß, Dieter
entschuldigt	Peschl, Eric Berwind, Kevin		Kramm, Norman	Baldauf, Uwe Hiller, Uwe
Gäste	7			

I. Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung des neuen Schriftführers Jan Knobloch

Herr Jan Knobloch wird gemäß § 18 Absatz 2 i. V. m. Absatz 3 Satz 1 2. Alternative der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) zu der ehrenamtlichen Tätigkeit eines Schriftführers für den Ortsbeirat Alzey-Weinheim bestellt. Anschließend stellt er sich vor.

2. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Uwe Frey begrüßt die Teilnehmenden, insbesondere Bürgermeister Steffen Jung sowie interessierte Bürger*innen. Er eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Genehmigung der Tagesordnung und der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung wird einstimmig angenommen. Die Tagesordnung wird angenommen.

4. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vor.



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim

5. Weinbergshut Gemarkung Weinheim (Lärmbelästigung oder Notwendigkeit?)

Herr Kai Loos berichtet als Bürger und Einwohner. Die Weinbergshut betrifft sechs Wochen im Jahr, dies entspricht ca. 10% des Jahres. Der massive Lärm beeinträchtigt die Lebensqualität, die Natur und die eigenen Hunde. Er will die Apparate nicht abschaffen, sieht jedoch die Anzahl als nicht notwendig. Laut Aussage des Ordnungsamtes Alzey dürften in Alzey-Weinheim ca. 900 Schüsse/Tag erfolgen und beruft sich hierbei auf eine unbekannte Verordnung. Eine eigene Hochrechnung ergab ca. 9000 Schüsse, welche auch über den Ort hallen. Er bittet um Abwägung zwischen der Wirtschaftlichkeit der Maßnahme und dem Schutz der Bürger*innen.

Ortsvorsteher Uwe Frey stellt die Antwort von Herrn Ferdinand vor. Die Winzer sind für die Apparate selbst verantwortlich. Die Zeitsteuerung kann angepasst werden. Schüsse erfolgen nicht in Richtung des Ortes.

Der Vorsitzende des Bauernvereins Herr Born bezieht hierzu Stellung. Zu vergangenen Jahren mussten bereits ca. sieben Apparate weggenommen werden. Die Genehmigung der Standorte der Apparate erfolgte im engen Austausch mit dem Ordnungsamt Alzey. Ortsnah werden nur noch per App steuerbare Apparate eingesetzt. Die Weinbergshut ist notwendig, da viele Vögel über den Weinbergen fliegen. Die Geräte haben eine eingestellte Mittagsruhe. Aufgrund der Bebauung muss ortsnah bereits Verlust hingenommen werden. Der Bauernverein organisiert und plant die einzelnen Standorte. Ansonsten könnte jeder einzelne stellen, wie er möchte. Er ergänzt, dass dennoch vereinslose Standorte möglich sind. Herr Raab ergänzt, dass in diesem Jahr der Wind häufig Richtung Ort stand, was überlappende Schüsse zur Folge hatte.

Uwe Frey begrüßt die Diskussion und stellt fest, dass hierzu kein Beschluss möglich ist, da es sich um eine Vereinbarung zwischen dem Bauernverein und dem Ordnungsamt Alzey handelt.

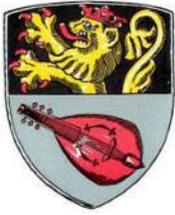
6. Nachbetrachtung städt. Starkregenkonzept (Veranstaltung in der Riedbachhalle am 26.10.2022)

Bürgermeister Steffen Jung berichtet. Das Konzept wird aktuell erstellt und voraussichtlich ab März 2023 vorliegen. Darin wird das Gutachten von Hydrotec berücksichtigt. In der Veranstaltung wurden die Gründe, Inhalte und Baustellen des Konzepts besprochen. Die Erkenntnisse der IG Hochwasser und ZAR fließen ebenfalls ein. Das erstellte Konzept, Ergebnisse und Finanzierung soll in einer weiteren Bürgerversammlung vorgestellt werden.

Ortsvorsteher Frey ergänzt, dass die Präsentation des Abends versendet wurde. Aus seiner Sicht sollte das Regenrückhaltebecken Richtung Offenheim Priorität haben. Hierzu wird der Gesprächsvermerk von Herrn Scholl vorgelesen. Ein Naherholungsgebiet wäre möglich, wird jedoch nicht gefördert, weshalb eine Finanzierung dessen durch die Stadt Alzey und die VG Alzey-Land sichergestellt werden müsste.

Insgesamt muss der Prozess hierzu neu gestartet werden, weshalb es sinnvoll erscheint das Konzept abzuwarten und anschließend erneut ins Gespräch zu kommen. Herr Dieter Bloß fragt nach der Haltung des Verbandsgemeindebürgermeisters Steffen Unger bzgl. einer Umsetzung. Bürgermeister Steffen Jung wird mit ihm in Kontakt treten, merkt aber an, dass das Konzept abgewartet werden sollte, da dies das Planfeststellungsverfahren beeinflussen wird.

Ortsvorsteher Frey berichtet zur Entwässerungsplanung zum Baugebiet 50 Morgen. Die möglichen Alternativen wurden den Grundstücksbesitzern vorgestellt. Die Präsentation liegt nicht vor, diese wird lediglich einer Erschließungsgesellschaft übermittelt. Rückmeldungen zur Verkaufsbereitschaft wurden durch die Stadt Alzey eingeholt. Viele würden verkaufen, einige sind tauschwillig und wenige lehnen einen Verkauf ab, was von der Ernsthaftigkeit eines Baugebiets abhängen würde. Bereits der Ortsbeirat in 2019 als auch der Stadtrat in 2020 haben bereits über das Neubaugebiet beschlossen. Frau Sonja Bloß gibt zu bedenken, dass die Faktenlage inzwischen eine andere ist und der Beschluss neu betrachtet werden sollte. Fraglich ist, ob der



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim

Bebauungsplan ebenfalls aktualisiert werden müsste. Inzwischen sind nicht nur Erschließungskosten sondern auch Hochwasserschutz zu beachten.

Da sich die Grundlagen des Beschlusses zum Neubaugebiet 50 Morgen entscheidend geändert haben, einigt sich der Ortsbeirat Alzey-Weinheim die Diskussion bis zur Fertigstellung des Starkregenkonzepts zurückzustellen.

7. Ausbau Muskatellerweg (Ist - Stand)

Ortsvorsteher Uwe Frey berichtet. Die Anwohnerversammlung findet am 13.12.2022 um 18:00 Uhr statt, in der die Planungen vorgestellt werden. Die Maßnahme wurde bereits ausgeschrieben. Das Bauvorhaben wird trotz Klageverfahren umgesetzt, da in diesem nur geklärt wird, wer die Maßnahme finanzieren muss.

8. Ausbau Straße Windbergtal (Ist - Stand)

Bürgermeister Steffen Jung teilt mit, dass die Planungen des Ausbaus ausgeschrieben werden. Ortsvorsteher Uwe Frey ergänzt, dass die Anlieger je nach Kostenaufwand bereit sind 90 % der Kosten selbst zu tragen.

9. Information zum Treffen der Ortsvereine am 9.11.2022

Ortsvorsteher Uwe Frey berichtet von einem guten Treffen und guter Diskussion, an der die TSG und EPC fehlten. Dem NCW ist es in 2023 aufgrund von Personalmangel nicht möglich eine Fastnachtsveranstaltung durchzuführen. Folgende Veranstaltungen für 2023 werden bereits geplant:

Verein	Datum	Veranstaltung
KMV	15.04.2023	Gemeinschaftskonzert
	04.11.2023	Jahreskonzert in der Riedbachhalle
IGW	01.-04.09.2023	Kerb (finanziert durch Sponsoren und Zuschuss der Stadt Alzey)
Freundeskreis Lembeye	12.07.2023	Jugendgruppe kommt (eventuell Musikgruppe) aufgrund 40 Jahre Partnerstadt in 2020
	Advent 2023	Adventsfeier
Förderverein Kindergarten	06.-08.10.2023	Veranstaltungsreihe mit zwei Theatergruppen und Sven Hieronymus als Top-Act
Alde Schnauzer	Mai bis Oktober 2023	Weinausschank
	Kerb	Bayrisches Frühstück
FWG	04.02.2023	Schlachtfest im Haus St. Gallus
Förderverein Feuerwehr	regelmäßig	Stammtisch
	11.03.2023	Theatergruppe aus Bechtolsheim
Pro Weinheim	29.07.2023	Kubanische Nacht

Die Landfrauen werben für neue Mitgliederinnen. Die Alde Schnauzer übernehmen die Bepflanzung. Insgesamt ist bei den meisten Vereinen eine dünne Personaldecke.



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim

10. Festlegung Termin Neujahrsempfang 2023 (Programm, Organisation, Auf - und Abbau, Werbung usw.)

Der Neujahrsempfang 2023 findet am 08.01.2023 statt. Über das Programm etc. wird in der nächsten Sitzung des Ortsbeirats am 14.12.2022 gesprochen.

11. Verschiedenes

Ortsvorsteher Uwe Frey berichtet von der Ortsvorsteher-Konferenz. Es erfolgten gegenseitige Berichte, was in den Ortsteilen umgesetzt wurde. Der Tätigkeitsbericht aus Alzey-Weinheim wird vorgelesen. Folgende Informationen zum Haushalt wurden mitgeteilt:

Dorfarchiv	1000,00 €
Geschwindigkeitsmesser Richtung Alzey	Wird installiert
Barrierefreiheit Mehrgenerationenraum	Gestoppt
Neugestaltung Urnengrabfeld	5000,00 € Zuschuss
Beschilderung historischer Gebäude	Drei pro Jahr realisierbar (Art der Schilder und Gebäude im Ortsbeirat beschließen)
Auslegematte Riedbachhalle	Notwendigkeit wird geprüft
Bemalung Stromkästen	Genehmigt
Tempo 30 Hauptstraße bis Am Kapellenberg	Nicht möglich (Qualifizierte Straße vom LBM)
Zuschuss Kerb	Aufgestockt auf 2000,00 €
Stromverteiler St-Gallus-Ring	Gestrichen

Herr Heribert Raab bemängelt den Stopp des Ausbaus der Barrierefreiheit des Mehrgenerationenraums und stellt weitere Anfragen an die Stadtverwaltung Alzey. Diese sind der Niederschrift angehängt.

Frau Eveline Lahr bemängelt die Ausschilderung der Umleitung der Baustelle an der Grundschule.

Frau Raspé-Appelmann gibt an, dass Am Mandelberg 17 der Fußgängerweg Stolperfallen aufweist. Herr Stefan Curschmann ergänzt, dass es sich seit der letzten Begehung erneut verschlechtert hat.

Herr Andreas Mühl stellt die Frage an die Stadt Alzey, wieso der Fußweg Richtung Regenrückhaltebecken nicht mehr vorhanden ist. Ortsvorsteher Frey kümmert sich um eine Ortsbegehung mit Herrn Fitting.

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Nachbarschaftskonflikt (Ist - Stand)
2. Verleihung Georg Neidlinger Medaille



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim

3. Verschiedenes

Keine Anmerkungen

III. Öffentlicher Teil

1. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst. Ortsvorsteher Frey schließt die Sitzung um 22:15 Uhr.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jan. Ullrich'.

Unterschrift Schriftführer

Unterschrift Ortsvorsteher